

11. Juni 1936

Kurt Warnecke *iii/u.*

Buchhandlung und Antiquariat für wissenschaftliche und schöne Literatur  
sowie aktuelle Bücher aller Art  
Exportbuchhandlung

Berlin NW 7, Unter den Linden 43 im Hof des neuen Postgebäudes  
Bischof-Friedrich- und Charlottenstraße, in nächster Nähe der Universität und der Staatsbibliothek



Postcheckkonto: Berlin 80930 — Bankkonto: Commerz- und Privatbank, Depositenkasse C, Berlin W 8

Reichsschrifttumskammer 3 15488

Berlin NW 7, den 6. Juni 1936  
Fernruf: A 6 Merkur 7686

An das

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde

z. Hd. des Herrn Staatsarchivrats Dr. Engel

NW 7

Sehr geehrter Herr Dr.,

mit grossem Interesse hörte ich davon, dass Sie nunmehr die kommissarische Leitung des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde übernommen haben.

Als Nachbar und wissenschaftlicher Buchhändler erlaube ich mir, Sie darum zu bitten, sich mit Ihren Wünschen für Ihr Institut - und auch für Sie persönlich - doch an meine Firma wenden zu wollen. Sie können versichert sein, dass Sie von mir immer sachgemäss und gut bedient werden, und ich hoffe, Sie in jeder Weise zufrieden stellen zu können.

Gern sehe ich Ihren Aufträgen und Anfragen entgegen und stehe auch mit Ansichtssendungen jeder Art gern zur Verfügung.

Heil Hitler!

*Kurt Warnecke.*

3. 7. 36